



**Weihnachtsschwimmen: Hier mit der FFW Simbach und dem Simbacher Tauchclub, sie bilden stets die größten Gruppen beim Schwimmen.**

**Foto: Geiring**

# Weihnachtsschwimmen

**Simbach am Inn.** Ein ganz besonderes Jubiläum gibt es am 17. Dezember für die Simbacher Wasserwacht. An diesem Samstag findet nämlich das 30. Weihnachtsschwimmen der Wasserwacht-Ortsgruppe Simbach statt.

Wie in den Jahren zuvor steigen die Schwimmer mit ihren Neoprenanzügen an der Innbrücke in Kirchdorf in das kalte Innwasser ein und lassen sich flussabwärts bis zum Ausstieg an der Eisenbahnbrücke treiben. „Wir haben für das Jubiläumsschwimmen bereits über 130 fixe Anmeldungen“, freute sich Wasserwacht-Ortsgruppenleiter Uli Auer.

Wie bekannt das Schwimmen mittlerweile ist, zeigen die Anmeldungsorte der Teilnehmer. So kommen viele Schwimmer

aus Amberg, München und Passau nach Simbach. Voraussichtlich um 18 Uhr sind die Schwimmer von der alten Innbrücke aus zu sehen.

Initiiert hatte das Ganze ursprünglich die Feuerwehr Braunau, später wurde das Schwimmspektakel von der Wasserwacht Simbach übernommen und weitergeführt.

Die Innbrücke ist bei der Veranstaltung für den Verkehr gesperrt. Ein Glühweinstand am Aenus versorgt die Gäste mit warmen Getränken.

Eigentlich hätte das große Schwimmereignis zum Gedenken an Josef Kick bereits im letzten Jahr stattfinden sollen, allerdings wurde die Veranstaltung aufgrund der Flüchtlingssituation an der Grenze damals verschoben.